

## [Selenskyj hat der Rada einen Gesetzentwurf zur Ausweitung des Kriegsrechts und der Mobilisierung vorgelegt](#)

23.07.2024

Nach der Verabschiedung durch das Parlament wird dies der 12. Beschluss über Kriegsrecht und allgemeine Mobilisierung seit Beginn der russischen Invasion sein

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Nach der Verabschiedung durch das Parlament wird dies der 12. Beschluss über Kriegsrecht und allgemeine Mobilisierung seit Beginn der russischen Invasion sein

Heute, am 23. Juli, hat Präsident Wolodymyr Selenskyj dem Parlament Gesetzesentwürfe zur Verlängerung des Kriegsrechts und der allgemeinen Mobilmachung in der Ukraine um weitere 90 Tage, bis zum 9. November, vorgelegt.

Die Gesetzentwürfe Nr. 11433 und Nr. 11434 wurden auf der Website der Werchowna Rada veröffentlicht.

Derzeit sind das Kriegsrecht und die Mobilisierung in der Ukraine bis zum 12. August in Kraft.

Nach der Verabschiedung durch das Parlament wäre dies der 12. Beschluss über das Kriegsrecht und die allgemeine Mobilisierung seit dem Beginn der russischen Invasion in großem Stil.

### **Kriegsrecht und Mobilisierung in der Ukraine**

Am 24. Februar 2022 verkündete Präsident Wolodymyr Selenskyj die Einführung des Kriegsrechts in der gesamten Ukraine. Die Werchowna Rada stimmte für die Verhängung des Kriegsrechts.

Am selben Tag bestätigte Andrij Demchenko, ein Vertreter des staatlichen Grenzschutzdienstes der Ukraine, in einem Kommentar gegenüber Suspilne, dass aufgrund der russischen Aggression und der Einführung des Kriegsrechts in der Ukraine Einschränkungen für Auslandsreisen für Männer zwischen 18 und 60 Jahren in Kraft treten.

Seitdem wurden das Kriegsrecht und die Mobilisierung in der Ukraine immer wieder verlängert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.